

Inhalt

GLOBArt Charta	I
GLOBArt Academy 2005 Präambel	2

IMPULSREFERATE

ERNST ULRICH VON WEIZSÄCKER	
Festrede	
Die Demokratie wiedererfinden, diesmal zusammen mit der Zivilgesellschaft!	5
KÜNSTLERISCHE ANNÄHERUNGEN	
Zusammengestellt von Michaela Rosen	14
EMIL BRIX	
Österreich auf der Suche nach der Zivilgesellschaft	24
ARNO BÖHLER	
Politik der Muse. Grenzen der Selbstverantwortung	28
BÄRBEL BOHLEY	
Gelebte Praxis einer Bürgerrechtlerin	37
PETER KAMPITS	
Wurzeln und Zukunft der Zivilgesellschaft	44
HEINRICH NEISSE	
Verantwortung – Staat – Bürger	54
HANNES FARNLEITNER	
Die EU-Verfassung und die Zivilgesellschaft!	
Bericht aus dem Konvent	61
WERNER RUF	
Stichworte zur „Zivilgesellschaft“	65
SISTER JAYANTI KIRPLANI	
A Women's Network Empowering Change	68
KURT SINGER	
Zivilcourage wagen – Eine demokratische Tugend entdecken	72

ARBEITSGRUPPEN

I	BEISPIELE ALS MOTIVATION ZUM ZIVILEN ENGAGEMENT	83
	Ursula Weber-Hejtmanek	
	Ziviles Engagement	84
	Elisabeth Gergely	
	Von der gestaltenden Kraft einer Vision -	
	Ibrahim Abouleish und seine SEKEM – Initiative	86
	Katalin Zanin	
	„Ich bin O.K.“ – Ein Lebenswerk	89

II	DIE EUROPÄISCHE VERFASSUNG – DAS UNBEKANNTWESEN	91
	Karl G. Doutlik	
	Fundament und Entstehung der EU-Verfassung	92
	Monika Vana	
	Braucht Europa eine Verfassung?	95
	Freda Meissner-Blau	
	EU und Verfassungsvertrag: Die Seele kommt nicht mit...	97
III	HOL- UND BRINGSCHULD VON STAAT UND BÜRGER	98
	Jakob von Uexküll	
	Zivilgesellschaft – Die Herausforderung	99
	Trautl Brandstaller	
	2 Diskussionsbeiträge	103
	Josef Schleicher	
	Hol- und Bringschuld von Staat und Bürger	109
IV	ZIVILGESELLSCHAFT - MODELLE	115
	Fawzi Boubia	
	Zivilgesellschaft in Marokko -	
	Zwischen Tradition und Moderne	116
	Kurt Remele	
	Zivilgesellschaft in den U.S.A.	122
	Jeannine Grisius	
	Die Frauen in Rwanda	126
GLOBART AWARD		
	CHRISTINE VON WEIZSÄCKER	
	Laudatio für Freda Meissner-Blau	129
	FREDA MEISSNER-BLAU	
	Dankesworte	134
	ALTBISCHOF JOHANN WEBER	
	Laudatio für Franz Kübler	137
	FRANZ KÜBERL	
	Dankesworte	142
GLOBART INNOVATION AWARD		
	PETER RADTKE	
	Laudatio für Katalin Zanin	145
BEGEGNUNGEN IN DER AUSSTELLUNG „Hand und Fuß“		
	MANFRED WAGNER	
	Fünf moderne, junge Zeitgenossen in Pernegg	148
REFERENTEN		150